Das taiwanesische u-audio Magazin testete die kleinste chario Regalbox, Constellation Lynx MK II

Mögen Sie die Oberfläche von Bäumen? Möbel aus massivem Holz haben eine natürliche und „einfache“ Eleganz. Die Unregelmäßige und natürliche Maserung schmeichelt dem Aug, auch wenn das Erscheinungsbild nicht unbedingt perfekt und gleichmäßig erscheint, aber das ist Natur!

Obwohl sie eigentlich zum Möbelbau gehören, eignen sich Lautsprecher, die in den meisten Fällen aus Holz bestehen, eigentlich nicht für die Verwendung von massivem Hartholz, in diesem Falle, italienisches Canaletto Walnuss aus ökologisch betriebenen Aufforstungen. Allgemein sagt man, da die Maserung und Struktur der unterschiedlichen Massivhölzer nicht einheitlich ist, würde die Lautsprecherbox ungleichmäßig mitschwingen, das geschlagene Massivholz je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit "atmet". Dadurch würde es zu einer erheblichen Ausdehnung und Kontraktion, die sich auf die Struktur der Lautsprecherbox auswirkt kommen und sogar Risse auftreten. Im Gegensatz dazu weisen verarbeitete MDF-Platten eine wesentlich stabilere Textur auf.

Soweit die allgemein angenommene, teilweise absolut korrekte These!

Bei Chario kennt man dieses Dilemma, da die Gehäuse von früheren Instrumentenbaumeistern, von Hand bearbeitet werden. Neben einem starken und langlebigen Gehäuse mit geringer Resonanz und dem Wunsch, die warme, natürliche Maserung und dadurch die Schönheit und Einzigartigkeit des massiven italienischen Walnussholzes zu erhalten, schlugen sie die Idee eines doppelschichtigen, „Sandwich-Gehäuses“ vor. Die Grundstruktur besteht aus HDF-Platten, die eine höhere Dichte aufweisen als die MDF-Platten mit mittlerer Dichte, die üblicherweise in von Lautsprecherherstellern verwendet werden. Fügen Sie dann auf beiden Seiten der Box massive Holzseitenteile hinzu, nicht nur um den Lautsprecher besser aussehen zu lassen, sondern auch um die Qualität der Box mit Hilfe von massivem Hartholz zu erhöhen und einen dämpfenden Effekt zu erzielen. Dadurch wird der Lautsprecher nicht nur zu einem eleganten Möbelstück, sondern man verhindert auch eine Eigenresonanz des Lautsprechers!

Chario ist nicht nur eine Lautsprechermanufaktur, die nur auf das Aussehen achtet. Das Produkt-design basiert auf jahrzehntelanger Forschung im Bereich der Psychoakustik und dem Einsatz neuester wissenschaftlicher Technik im Bereich der verwendeten Materialien bei selbst entwickelten Treibertechnologien. Man berücksichtigt neben Technik und Akustik auch das visuelle Erlebnis und widmen der Optik und Ästhetik mehr Zeit als andere Hersteller. Chario-Lautsprecher fallen nicht mit seltsamen Formen und Farben auf, man verzichtet auf unnötigen „Schnick-Schnack“ sondern, man kehrt zu natürlichster Handwerkskunst zurück und lässt die Lautsprecher wie elegante Möbel wirken. Stellen Sie ihre Lautsprecher zu Hause auf, sie werden nie aufdringlich sein, sie sehen immer gut aus.

Die Constellation-Lautsprecherserie ist eine absolute Evergreen-Serie, die Chario seit vielen Jahren verkauft. Sie wird seit 1998 verkauft und seit vielen Jahren nicht verändert. Jetzt wurde die gesamte Produktlinie innen und außen aktualisiert, und auch die verwendeten Materialien wurden aktualisiert. Die brandneuen Constellation MK2-Produkte sind in vier Typen unterteilt, die beiden Regaltypen **Lynx** und **Delphinus**, sowie zwei Standlautsprechern, den Modellen **Cygnus** und **Pegasus** Unser "Sternenobservation-Erlebnis“ beginnt mit **Lynx MK2**, aus dem Sternbild Lynx.

38-mm-Soft-Dome-Hochtöner mit 130-mm-Zellulose-Mittel-Tieftöner

Lynx, als „Benjamin“ der Constellation-Serie ist aktuell auch der kleinste Einstiegslautsprecher bei Chario. Der Hochtöner der **Lynx MK2** wird von allen Lautsprechermodellen der Constellation-Serie geteilt und ist der überarbeitete, legendäre T-38 Waveguide-Hochtöner, mit einer 38-mm-Seiden-Weichkalotte, den Chario in den letzten Jahren verwendet hat. Ja, Sie haben richtig gelesen, eine 38 mm Seidenkalotte, was viel größer ist als die Größe herkömmlicher Hochtöner. Chario hat auch die Trennfrequenz der **Lynx MK2** bei 1,5 kHz fixiert, was eine sehr niedrige Einstellung ist. Auf diese Weise ist die Belastung für den kleineren 130-mm-Mittel-Tieftöner mit natürlicher Zellulosemembran geringer und er kann seine Arbeit linearer verrichten. Werden die Höhen nicht ausreichen? Zunächst glaube ich nicht. Obwohl Chario nicht angegeben hat, wie hoch die Hochfrequenz-Audiobandbreite der **Lynx MK2** ist, aber beim tatsächlichen Hören denke ich, dass es kein Problem gibt. Die Farbe, der Glanz und die Details der Musik sind alle vorhanden!

Dieser Punkt wird später aber noch ausführlich beschrieben.

Die Bassreflexöffnung ist nach unten gerichtet (Down-Firing)

Obwohl die Basseinheit des Lynx MK2 nur 130mm groß ist, kommt es abhängig vom Volumen des Gehäuses, auf zusätzliche 1.000 cm³ Luftsäule an, denn die berechnete und konstruierte Bassreflex-Röhre, die an der Unterseite des Lautsprechers austritt (Down-Firing), ermöglicht es der **Lynx MK2**, Tieftonfrequenzen von bis zu 67Hz zu emittieren . Zusätzlich dazu entwarf Chario einen exklusiven Santoprene-Spike, um den Lautsprecher in einer definierten Höhe zu halten, so dass an der Unterseite des Lautsprechers Platz für die Luftzirkulation bleibt. Bei diesem Design schadet es nicht, die Lynx MK II auf dem TV-Schrank oder HiFi-Rack, in der Nähe der Rückwand zu postieren!

Offen & natürlich - sanft & geschmeidig – detailreich & exzellente Analyse

Obwohl ich die **Lynx MK2** unbedingt auf einen Beistelltisch aus Massivholz stellen möchte, da ich finde, dass das das beste Zuhause für dieses Paar schöner kleiner Lautsprecher ist, damit er sich harmonisch in das Wohnleben integrieren lässt. Aber erstens gibt es in meinem Haus keinen solchen Beistelltisch, und zweitens ist es immer noch die bessere Wahl, ihn auf einen separaten Lautsprecherständer zu stellen, da der Lautsprecher in einer optimalen Höhe agieren kann, die auf gleicher Hörachse mit den Ohren des Hörers liegt, sobald der Hörer eine normale Sitzposition eingenommen hat. Auf diese Weise erreicht man eine optimale Performance des Lautsprechers!

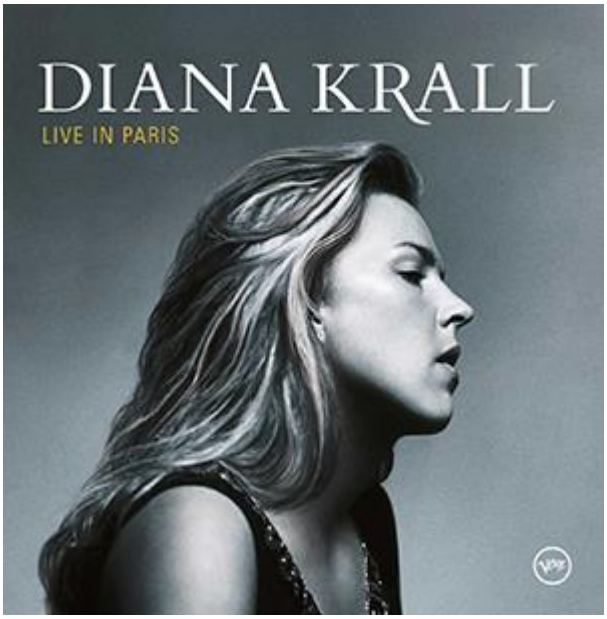
Die im Test verwendeten Geräte sind Lavardin IS Reference und Audiomat Adagio, der erste Verstärker, ein 35-W-Transistor-Vollverstärker pro Kanal, der zweite Verstärker, ein 40-W-Röhrenverstärker pro Kanal, mit zwei im Gegentakt betriebenen KT88-Röhren. Die Quellen basieren auf meinem Raspberry Pi Telos EMP als digitalem Zuspieler, für die Dekodierung ist mein Audiobyte Black Dragon DAC zuständig.

Die **Lynx MK2** klingt schon bei den ersten Tönen erstaunlich gut, sie hat einen offenen und natürlichen Charakter, mit einem sanften Ton, satten Farben, jeder Menge Details und übertreibt in keiner Phase ihrer Performance. Die Zwischenfrequenzanalyse ist hervorragend, die Informationsmenge ist vollständig, sie kann die klare und dreidimensionale Komposition wiedergeben und schon eine geringe Lautstärke reicht aus, um die komplette Musikinformationen wiederzugeben. In einem größeren Raum ist der Klang eher lebendig und leicht, in einem kleineren Raum sind die Bässe satter und die Mitten satter. Das habe ich in meinem Wohnzimmer und in meinem Schlafzimmer verglichen.

Die menschliche Stimme ist klar und dreidimensional, das Schlagzeug lebendig und natürlich und die tiefen Frequenzen werden extrem sauber wiedergegeben.

Zwischenfazit

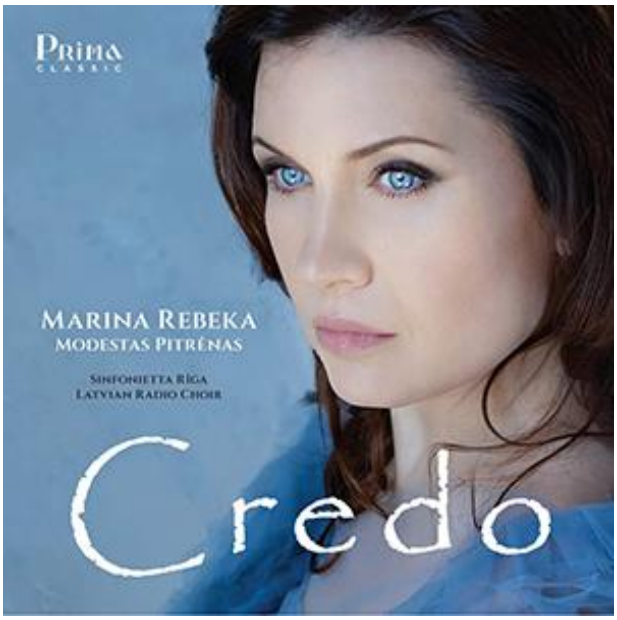
Ich bestreite nicht, dass ich der Chario sehr gerne zuhöre, wenn sie Gesang wiedergibt. In Diana Kralls Live in Paris-Album fängt diese wundervolle Live-Aufnahme nicht nur die improvisierte Hitze von Krall und anderen in Live-Auftritten ein, sondern fängt auch die Atmosphäre der Szene ein. Wenn man die **Lynx MK2** hört, ist dieses Konzert wirklich nur wunderbar. Im klassischen alten Song "Let's Fall in Love" wird der Gesang von Diana Krall absolut klar, in einem lebendigen, dreidimensionalen Bild wiedergegeben. Die Begleitung von Gitarre, Piano und Schlagzeug ist sehr natürlich und lebendig, besonders der Percussion-Part. Diese leichten und zarten Klänge klingen wirklich außerordentlich lebendig. Hier ergänzt Diana Krall das gewohnte Trio-System um Bass und Akustikgitarre, wodurch die Begleitung reicher wird. Der Bass der **Lynx MK2** ist eigentlich recht klein und das Gehäuse selbst ist nicht unbedingt groß zu nennen, aber die Körnigkeit des Basses ist sehr klar, und das Wunderbare ist, dass Chario ihn nicht gezwungen hat, noch tiefere Frequenzen zu übertragen, somit bleibt der gezupfte Bass in diesem Song absolut natürlich. Der nächste Ansatz ist vielleicht nicht vollständig, aber ich möchte folgende Impressionen zu dem bis jetzt gehörtem wiedergeben.



Die saubere Tieffrequenz ist beim Abspielen von Musik tatsächlich besser als die laute Tieffrequenz, sodass der Zuhörer Musik angenehmer genießen kann und man dadurch der sogenannten „Hörermüdung“ vorbeugt. Die **Lynx MK 2** nicht zu einer „Boom Box“ zu machen ist sehr lobens- und erwähnenswert und ehrt die Manufaktur chario und das Design dieses „kleinen“ Lautsprecherpaares.

Natürlich hat Diana Krall viele wundervolle Aufnahmen, und man kann sich auch das frühe Album von „All for You“ anhören, z.B. "Gee Baby, Ain't I Good to You" oder "The Firm Fram Sauce", man kann es einfach hören Die leibhaftige Diana Krall! Auch die Basswiedergabe der **Lynx MK 2** in "All or Nothing at All" in Love Scenes reichen vollkommen aus, um zu beweisen, was ich gesagt habe: „Die saubere Tieffrequenz ist beim Abspielen von Musik tatsächlich besser als die laute Tieffrequenz, sodass der Zuhörer Musik angenehmer genießen kann!“

Der Gesang ist voller Informationen



Beim Anhören des Credo-Albums der lettischen Sopranistin Marina Rebeka sang Rebeka mit Ihrer hellen und starken Stimme "Lobe den Herrn" in Mozarts "Vesperae solennes de consultore" (Vesperae solennes de consultore, K.339). "(Laudate dominum), Rebeka's Stimme ist hell, und Ihre Singstimme ist auch in sanften Passagen immer noch stabil. Wenn sie aber zu den hohen Tönen wechselt, erweitert sich ihre Kraft sofort und sie stürzt mit durchdringender Kraft auf ihre Ohren zu. Die Details der Übergänge sind sehr deutlich zu hören: Wie nutzt sie während des Übergangs das Vibrato, die Körperresonanz und die Kraftveränderungen, um einen diffizil geschichteten Ton zu modulieren? Dies ist alles mit der Lynx MK2 hörbar! Als Sie in Freys "Requiem" "Pie Jusu" (Pie Jusu) singt, performt die Lynx MK2 ruhig und souverän die Höhen und Tiefen Ihres Gesangs. Die Details der Worte in der tiefen Stimme sind deutlich zu hören, wenn die hohe Tonlage gesungen wird, rauscht die kraftvolle Stimme mit einer hellen und wunderschönen Brillanz zum Himmel. Was die berühmte Episode "Ombra mai fu" in Händels Oper "Xerxes" (Xerxes) betrifft, so fühlt sich die Begleitung vor dem Lied wohl und beruhigt. Dieses Album, dieses Begleitorchester, hier spielt die Sinfonetta Riga, aber die ausgewogene und weiche Begleitung bringt hier die Atmosphäre dieser Musik angemessen zur Geltung.

Werden die 38-mm-Hochtöner zu groß sein, was dazu führen könnte, dass die Höhen nicht schön und die Details zu dunkel sind? Nein überhaupt nicht! Darüber hinaus ermöglicht der flache, von chario entwickelte T-38 Waveguide es, dass sich die Höhen in einem sanften Winkel ausbreiten, auch wenn man keine statische Hörposition eingenommen hat, geht das wunderschöne Klangbild nicht verloren!

Zwischenfazit

Auch wenn es sich vermeintlich um einen kleinen Lifestyle-Lautsprecher handelt, der sich leicht in Ihr Zuhause integrieren lässt, können Sie dennoch ernsthaft und auf einem sehr hohen Niveau mit der chario **Lynx MK 2** hören!

Wenn Sie in Ihrer sogenannten „Kaiserposition“ sitzen und zuhören, können Sie ihr klares Bild nicht nur hören oder spüren, nein, Sie können es sogar förmlich sehen und anfassen! Die Performance der **Lynx MK II** ist viel dynamischer und zugleich transparenter und feinauflösender als ich dachte. Alle gehörten Stimmen erschienen absolut natürlich und ohne Verfärbungen. Die gesamte Wiedergabequalität der **Lynx MK 2** ist als sehr angenehm zu bezeichnen!

Nehmen Sie das Album „Songs of Comfort and Hope“ von Yo-Yo Ma und Kathryn Scott als Beispiel: Der dritte Track „Shenandoah“ beginnt mit einem Klavier, das einen einzelnen Ton zu einem festen Takt spielt, und dann verwendet man ein gezupftes Cello, um die Melodie des Themas hervorzuheben. Den dann durch das Klavier kraftvoll gespielten Akkorde, folgte das Cello auf leichte und sehr angenehme Weise. Beim Anhören des Pianoklangs erblüht die Lynx MK 2 in einem klaren und warmen Glanz. Obwohl das Gewicht der Bassakkorde etwas dünner ist, ist der Klang der mittleren und hohen Musikabschnitte sehr schön wiedergegeben. Das Cello singt leise und der Ton von Yo-Yo Ma ist besonders nasal, was sehr charmant ist. Der zweite Track ist der zweite Satz, adaptiert aus der 9. Sinfonie von Antonín Dvořák. Das Klavier spielt das Präludium mit warmen und vollen Akkorden, und dann spielt das Cello langsam das Thema von "Remembering Hometown". Eine eigentlich einfache Konfiguration vermittelt das Gefühl von Sehnsucht, Frieden und Ruhe.

Chario sagte, dass die **Lynx MK 2**, wie andere Lautsprecher der Constellation-Serie, für den Einsatz in Räumen ohne akustische Anordnung konzipiert ist, mit anderen Worten, in einem allgemeinen Zuhause. Dies ist bei mir zu Hause der Fall. Ich verwende keine schallabsorbierende Baumwolle oder Diffusoren . Die **Lynx MK II** fühlt sich in meinem zuhause sehr wohl und ich tue es auch wenn ich ihr in meinem zuhause zuhöre! Chario empfiehlt, einen Teppich zwischen Lautsprecher und Hörposition zu legen. Tatsächlich ist beim Hören aus nächster Nähe die Bodenreflexion nicht zu unterschätzen, aber auch wenn mein Boden aus künstlichen Quarzfliesen besteht, fühlt sich das Hörgefühl auch in nächster Nähe sehr gut an und man fühlt sich wohl dabei.

Flexible Raumnutzung

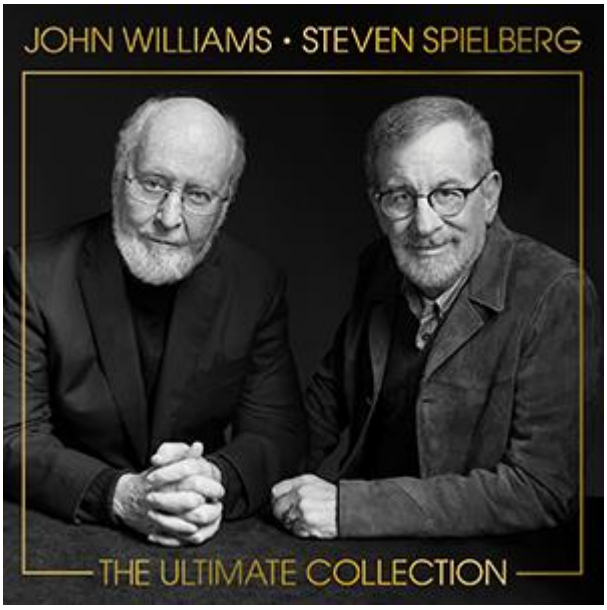
Hörgewohnheiten & Verstärkereigenschaften sollten berücksichtigt werden

Der Hersteller empfiehlt, dass die **Lynx MK 2** in Räumen zwischen 6m² und 14m² eingesetzt wird, was etwa 2 bis 4,2 Pings entspricht, wenn sie in Taiwans Pings umgewandelt werden. (1 Ping ist ungefähr 3,31 m² und entspricht ursprünglich den Abmessungen einer Tatami-Matte) Wenn Sie die **Lynx MK 2** also im Wohnzimmer verwenden, ist eine kleine Wohnung in Ordnung, sonst wird es unweigerlich schwer sie hin und herzuschieben. An dieser Stelle hilft es ein wenig, auf leistungsstarke Erweiterungsmöglichkeiten umzusteigen. Als ich zum Beispiel die Original-Soundtrack-Sammlung von John Williams gespielt habe, hatte ich immer das Gefühl, dass ich nicht Platz genug in meiner Wohnung habe, um das ganze Orchester unterzubringen. Die kleinen Multi-Amplifier, sind zur Wiedergabe von Gesang und Jazz sehr aufregend und es gibt nicht unbedingt eine bessere Auswahl. Aber für ein großes Orchester scheinen sie ein wenig schwach zu sein. Wenn man aber zum NuPrime DAC-10H mit ST-10, einem 150-W-Class-D-Verstärker, wechseln, werden die vordere und hintere Stufe des Verstärkers verwendet und die Ausgangsleistung der vorderen Stufe höher eingestellt, somit wird der Klang voller und entspricht der eigentlichen Gewalt eines großen Orchesters.

Wenn ich jedoch eine weichere und volle Stimme möchte, gibt es eine andere Möglichkeit, indem man die **Lynx MK 2** etwas näher an der Rückwand platziert. Wenn sie auf einem TV-Schrank platziert wird, wäre es besser, einen Schrank zu finden, der handwerklich perfekt und mit soliden Materialien gebaut wurde. Anderenfalls, meiner Erfahrung nach, wird der Klang beim Aufstellen auf einem IKEA TV-Schrank lockerer und matschiger und der ganze Schrank vibriert.. Eine andere Möglichkeit besteht darin, den ursprünglichen Empfehlungen von Chario zu folgen und sie in kleinen Räumen, auf den passenden Ständern zu platzieren. Ich nahm die **Lynx MK 2** mit in mein Schlafzimmer, um dort zu hören. Die Fülle des Klangs war subjektiv betrachtet etwas besser als im Wohnzimmer. Diese Erfahrungen werden gerne als Referenz zur Verfügung gestellt.

Groß dimensionierte Musik spielen, im Nahfeld zuhören, der Zufriedenheitsindex wird immer höher

Zwischenfazit



Wir hatten noch nicht wirklich über John Williams gesprochen, oder? Komm, lasst uns zusammen einmal „reinhören“. Der erste Track dieser „Ultimate Collection“ ist der Titelsong "Raiders March" von "Ark of the Ark". Die Trompete klingt laut und warm. Obwohl die Höhen von der **Lynx MK2** Details und Brillanz haben, klingt sie in keinster Weis aggressiv oder aufdringlich. Ich habe in den letzten Jahren mehrere Chario-Lautsprecherpaare gehört, und ihre hohen Tonlagen sind alle so - sie sind absolut angenehm anzuhören und nerven nicht!. Dem flotten und gleichmäßigen Rhythmus des Marsches lauschend, kann die **Lynx MK2** in einem geeigneten Raum oder mit einem Hochleistungsverstärker dem „schweren“ Thema problemlos folgen und läuft zur Höchstform auf, was das Tutti des Orchesters angenehmer macht. Im Titelsong von "Jurassic Park" spielt das Waldhorn ein langes und friedliches Waldthema. Allein von diesem Orchester erkennt man den Hintergrund der klassischen Komposition von JW. Die Themen werden hintereinander gestapelt, die Orchestrierung wird immer üppiger und auch die Fülle und Dichte der Klangfarben wird verbessert. Die **Lynx MK2** schneidet in einer so groß angelegten Komposition sicherlich nicht so gut ab wie Standlautsprecher. Ich habe die Amelia aus der Aviator-Serie zu Hause schon einmal gehört. Die Klangfülle und die Fähigkeit, den Bass abzusenken, sind deutlich höher als bei **Lynx MK2**, aber wenn man mit geringerer Lautstärke spielt und im Nahfeld zuhört, ist meiner Meinung nach an der **Lynx MK2** absolut nichts auszusetzen. Sie hat ein breites und ausgedehntes Klangfeld, eine klare Bühne und der Pegel ist hochgenug, was äußerst musikalisch ist.

Wie wählt man einen Regallautsprecher aus? Constellation Lynx MK 2 oder Aviator Ghibli?

Es ist lange her, dass ich bei Chario den Namen Lynx gehört habe, diesmal hatte ich endlich die Möglichkeit, mich einmal zu Wort zu melden. Als Einstiegslautsprecher von Chario in dieser Preisklasse, ist die **Lynx MK2** wirklich ein wunderbares Meisterwerk. Das gleiche kleine Volumen des Chario **Aviator Ghibli**-Sounds klingt kräftiger und voller als bei der **Lynx Mk2** und kann sich an einen größeren Raum anpassen. Auf der anderen Seite hat die **Lynx MK2** eine sehr lebendige Persönlichkeit und eignet sich für den Einsatz in kleineren Räumen. Obwohl es einen gewissen Preisunterschied zwischen den beiden Modellen gibt, finde ich auch, dass interessierte Chario-Freunde beim Kauf nicht zwischen den beiden Modellen nicht nach dem "Serienniveau" unterscheiden sollten! Es ist sehr schwierig, die beiden Modelle ästhetisch zu unterscheiden. Beide Modelle reichen vollkommen aus! Beide Modelle sind sehr hübsch!

Nach wie vor sollten Sie Ihrer inneren Stimme folgen:
Welchen Geschmack haben Sie?

Was ist Ihre Vision?

1687 bezeichnete der polnische Astronom Jan Heweliusz 19 Sterne als neues Sternbild namens "Lynx" (Luchs), seitdem taucht das Sternbild Luchs am Himmel auf. Er nannte es den Luchs, weil die Sterne dunkel sind und nicht klar am Himmel hervortreten. Man glaubt daher, dass nur diejenigen mit scharfen Augen wie ein Luchs dieses Sternbild entdecken können.

Und wen interessiert schon ein Einstiegslautsprecher, der von einer kleinen Lautsprechermanufaktur in der Lombardei (Nord-Italien) hergestellt wird?

Es hängt davon ab, ob Sie über ein Paar scharfe Augen verfügen und gute Ohren haben, um den „Rotluchs“ (Lynx) sehen und hören zu können!

Technische Daten:

KONFIGURATION	2-Wege Regallautsprecher
TREIBER	1 Hochtöner 38 mm Soft Dome (T38 Waveguide/III™) 1 Tieftöner 130 mm (Papier-Kompositum II) 1 Bassreflexöffnung (Vented NRS)
EMPFINDLICHKEIT	87 dB SPL normalized to 1m / 2,83Vrms de-correlated L/R pink noise in / ITU-R BS 1116-1 compliant room
TRENNFREQUENZ	67 – 20.000 Hz (**1500 Hz)** @ -6dB (4th. Order)
IMEDANZ	Modulus 4 Ω
LOW FREQUENCY LOAD	Vented (NRS) 2π sr (down firing)
ABMESSUNGEN (H/B/T)	360 mm x 200 mm x 200 mm
GEWICHT	10,0 kg pro Stück
GEHÄUSEAUSFÜHRUNG	Canaletto Walnuss massiv / HDF
HÖR-LAYOUT	Ein Teppichboden vor dem Lautsprecher wird empfohlen
HÖRRAUM-GRÖSSE	6m² - 14m² bei 2,5m Deckenhöhe (max. 35m³)
VERSTÄRKERLEISTUNG:	Bis 60 Watt an 4 Ω
PREIS	UVP **€ 1.999,00 inkl. 19% MwSt.** (pro Paar)
STÄNDER (OPTIONAL)	UVP **€ 899,00 inkl. 19% MwSt.** (pro Paar)

Vertrieb:

CMI Distribution chario Vertrieb (Deutschland – Niederlande - Luxemburg - Österreich - Schweiz)
Am Berg 13 – D-53913 Swisttal-Straßfeld - Telefon: +49-(0)2251-970043 – Telefax: +49-(0)2251-970044
E-Mail: office@cmi-distribution.de - Internet: www.chario.eu - Internet: www.cmi-distribution.eu
USt-Id-Nr.: DE 236 721 750 - WEEE-Reg.-Nr. DE 320 204 51
EORI-Reg.-Nr. : DE 559 408 245 759 884 - LUCID-Reg.-Nr.: DE 528 894 454 745 6